

Autofrei zum Gewinn

Per pedes | Zu Fuß, mit dem Rad oder den Öffis – so versuchten die Schüler der „GaLeMo“ in die Schule zu kommen. Nun wurde ihr Engagement für die Umwelt ausgezeichnet.

Von Victoria Heindl

KLOSTERNEUBURG | Der Verzicht auf Süßigkeiten, Alkohol oder Zigaretten steht bei vielen Menschen in der Fastenzeit auf dem Plan. Die Schüler der privaten Montessorischule „GaLeMo“ haben sich da ein anderes Ziel gesteckt: Sie verzichteten darauf, mit dem Auto in die Schule gebracht zu werden. Für dieses Engagement erhielten sie nun den mit 500 Euro dotierten Preis der Aktion „Autofasten“ des Umweltbüros der Erzdiözese Wien.

Die Aktion „Autofasten“ passt dabei perfekt zu der Montessoripädagogik. Der achtsame Umgang mit der Umwelt und die Selbstständigkeit der Kinder soll gefördert werden.

Während des „Autofastens“ achteten die Schüler darauf, dass sie den Schulweg zu Fuß, mit dem Fahrrad, Scooter oder den Öffis zurücklegten. In einem Mitmachkalender in Form eines Baumes haben die Schüler der Primaria, erste bis dritte Schulstufe, dabei festgehalten, wie sie in die Schule gekommen sind.

Ein Grün, das sich fortsetzen wird

Für einen Tag, an dem die Kinder zu Fuß, den Öffis oder mit dem Rad in die Schule kamen, wuchs ihr Baum um ein grünes Blatt. Gelbe Blätter standen für einen Tag, an dem sie mit einer Fahrgemeinschaft in



Schulstadträtin Maria Theresia Eder (l.) und Markus Gerhartinger, Umweltbeauftragter der Erzdiözese Wien, gratulierten Pädagogin und Initiatorin der Aktion Verena Birnbauer, Julia, Lili, Lucca, Luisa, Florentina (v.l.) und Mary Ciochirca-Rath (unten) stellvertretend für die „GaLeMo“. Foto: Heindl

die Schule kamen und Rot, wenn sie alleine im elterlichen Auto in die Schule gebracht wurden.

Durch den Ehrgeiz der Kinder waren ihre Mitmach-Bäume

übersät mit grünen Blättern. Dieses Grün setzt sich nun auch weiter im Garten der „GaLeMo“ fort. Denn ihren Preis verwenden die Schüler zur Umgestaltung des Gartens der Schule.



Direktorin Ingeborg Berger gratulierte Daniela Cerna, Luca Teggan und Gillian Wayd zu ihren Erfolgen beim diesjährigen Rechen-Wettbewerb.

Foto: VS Hermannstraße

Mathematiker mit „Vor-Sprung“

VS Hermannstraße | Beim Känguru der Mathematik kamen drei Schüler unter die besten 10 des Landes.

KLOSTERNEUBURG | Im März wurden wieder die Mathematik-Kenntnisse von Schülern aus ganz Österreich beim „Känguru der Mathematik“ geprüft. Drei Schüler der Volksschule Hermannstraße konnten dabei Top-Platzierungen nach Klosterneuburg holen.

Unter die Top zehn der niederösterreichischen Rechen-Ge-

nies schafften es in diesem Jahr Gillian Wayd (2B), Daniela Cerna und Luca Teggan (beide 4A). Zu diesem Erfolg gratulierte den drei auch ihre Direktorin Ingeborg Berger: „Die Volksschule Hermannstraße ist sehr stolz auf die Rechentalente, die die Schule hervorbringt – schließlich schaffen es nur wenige Schüler unter die Bestplatzierten.“

NÖN FM4 **Frequency** PRESENTED BY X CLUB

16.-19.08. | GREENPARK ST. PÖLTEN

FREQUENCY.AT | FM4FREQUENCY

#FOUR

GORILLAZ · IMAGINE DRAGONS · MACKLEMORE · KYGO
 HARDWELL · DIE ANTWOORD · CASPER · KALEO · BASTILLE
 RAF CAMORA & BONEZ MC · FLOGGING MOLLY · DROPKICK MURPHYS · TRAILERPARK
 AFROJACK · SUM 41 · THE KOOKS · TIMMY TRUMPET · BROILERS · LEFT BOY
 AND MANY MORE!